

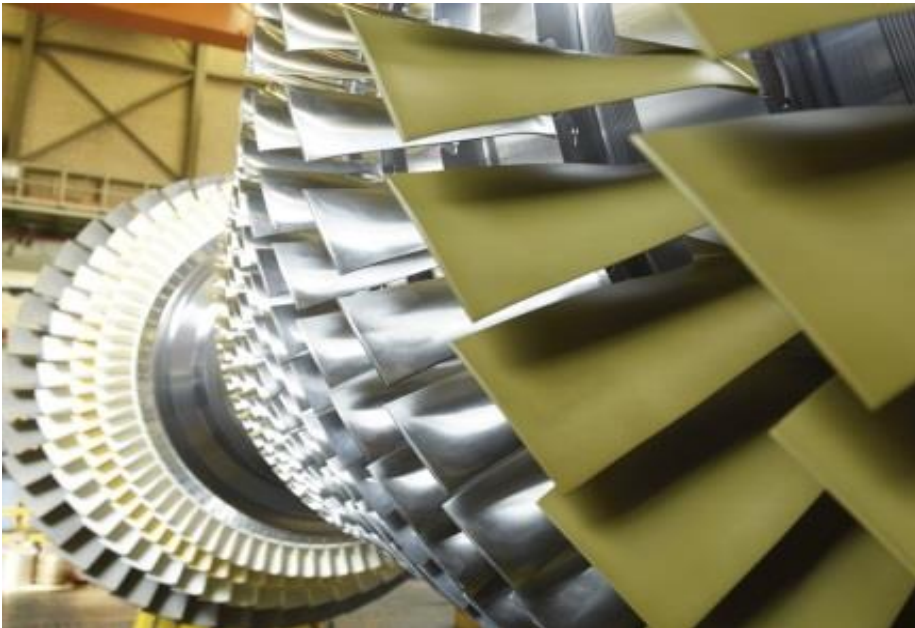
Siemens liefert drei große Gasturbinen nach Dubai

Siemens hat einen Auftrag über die Lieferung von drei SGT5-4000F-Gasturbinen aus den Vereinigten Arabischen Emiraten erhalten. Die Turbinen werden im Block H Phase 4 des Kraftwerkskomplexes Al Aweer, der sich im gleichnamigen Vorort rund 35 Kilometer von der Innenstadt Dubais entfernt befindet, zum Einsatz kommen. DEWA hat das Projekt an Siemens und seinen Konsortiumspartner Elsewedy Power vergeben, eine Tochtergesellschaft des in Ägypten ansässigen Unternehmens El Sewedy Electric Co. SAE (SWDY.CA). Mit einer elektrischen Leistung von rund 815 Megawatt, werden die Turbinen damit die Gesamtleistung des Kraftwerkskomplexes auf über 2,8 Gigawatt (GW) steigern. Die kommerzielle Inbetriebnahme der drei Gasturbinenstränge ist für Frühjahr 2020 geplant.

Der Lieferumfang von Siemens umfasst drei Gasturbinen des Typs SGT5-4000F, drei SGen5-1200A-Generatoren, das Leittechniksystem SPPA-T3000 sowie Montage und Inbetriebnahme vor Ort. Als Spitzenlastkraftwerk ist der neue Block H Phase 4 überwiegend zur Deckung eines besonders hohen Strombedarfs an heißen Sommertagen in den Emiraten sowie während der Expo 2020 geplant. Mit dem Auftrag sichert sich das Unternehmen seine Marktposition als führender Technologie-Lieferant des staatlichen Versorgungsunternehmens Dubai Electricity and Water Authority (DEWA). Insgesamt basieren rund zwei Drittel der gesamten installierten Kraftwerkskapazität in Höhe von 10,2 GW von DEWA auf Siemens-Technik.

„Dieser neue Auftrag von DEWA ist ein weiterer Beweis für das große Vertrauen der Regierung von Dubai in Siemens-Technik“, sagte Jean Claude Nasr, Vizepräsident für die Vertriebsregion Mittlerer Osten und Nordafrika bei Siemens Power and Gas. „Seit über 20 Jahren arbeiten wir erfolgreich mit DEWA zusammen, um die lokale Infrastruktur für die Stromerzeugung kontinuierlich auszubauen und das Land dabei

zu unterstützen, eine zuverlässige Stromversorgung in der Nahostmetropole sicherzustellen.“



Das Foto zeigt einen Rotor der Siemens Gasturbine SGT5-4000F. Drei Turbinen dieses Typs werden im Block H Phase 4 des Kraftwerkskomplexes Al Aweer in Dubai zum Einsatz kommen.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter

www.siemens.com/press/PR2018060235PGDE

Weitere Informationen zur Siemens Gasturbine SGT5-4000F finden Sie unter

www.siemens.com/sgt5-4000f

Weitere Informationen zu Siemens und DEWA, finden Sie unter

www.siemens.com/global/en/home/company/topic-areas/ingenuity-for-life/dewa.html

Weitere Informationen zur Division Power and Gas finden Sie unter

www.siemens.com/global/de/home/unternehmen/ueber-uns/unternehmensstruktur/power-and-gas.html

Ansprechpartner für Journalisten

Kerstin Schirmer

Tel.: +49 9131 18-83481; E-Mail: kerstin.schirmer@siemens.comFolgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist einer der führenden Anbieter effizienter Energieerzeugungs- und Energieübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2017, das am 30. September 2017 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,2 Milliarden Euro. Ende September 2017 hatte das Unternehmen weltweit rund 377.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.